

19.03.2015 - 11:02 Uhr

Von Aspirin bis Zabaione, von Aachen bis Zahóny / In vier Wochen entdeckt die Öffentlichkeit die Logistik - Aktionstag in Deutschland und Europa

Bremen (ots) -

- Querverweis: Bildmaterial ist abrufbar unter
<http://www.presseportal.de/meldung/2976207> -

"Logistik" ist ein Begriff, der einem häufig begegnet. Zum Beispiel auf Lkw-Planen, oder Eisenbahnwaggons. Doch die Bedeutung ist oft unklar. Ist es einfach ein modernes Wort für "transportieren"? Nein, bei weitem nicht. Davon kann sich die interessierte Öffentlichkeit am 16. April, dem Tag der Logistik, selbst überzeugen. Zum achten Mal werden dann Unternehmen, Organisationen und Institutionen einen Blick hinter die Kulissen eines der wichtigsten Wirtschaftsbereiche in Deutschland gewähren. Rund 320 Veranstaltungen in Deutschland und dreizehn weiteren Ländern stehen derzeit zur Auswahl, täglich kommen weitere hinzu.

Alle Veranstaltungen am Aktionstag sind kostenfrei zugänglich. Auswahl und Anmeldung erfolgen auf der zentralen Website www.tag-der-logistik.de. Ganz vielfältige Formate stehen zur Verfügung, neben Betriebsführungen gibt es Vorträge, Seminare, Workshops, virtuelle Simulationen, Planspiele und Webinare. Da die Logistik spannende und abwechslungsreiche berufliche Möglichkeiten bietet, sind auch mehrere große Job- und Karriereveranstaltungen im Angebot, darunter der Studententag LogistikRuhr der BVL im Dortmunder Fußballstadion, "Vom Klicken bis zum Klingeln" in Neuss oder eine Berufsbörse am Leipziger Flughafen. In Mönchengladbach können sich vormittags Schüler und am Nachmittag interessierte Erwachsene über das Berufsfeld Logistik informieren. Bei einer großen Informationsveranstaltung in Bielefeld halten Logistiker Kurzvorträge und nehmen sich in Gesprächen Zeit für potenzielle Nachwuchskräfte.

Der Blick in das Veranstaltungsprogramm macht auch deutlich, dass Logistik sich an vielen verschiedenen Orten abspielt. Dazu zählen Bahnhöfe, Forschungslabore, Produktionsstätten, Ladengeschäfte, Güterverkehrszentren, Kühlhäuser, Postverteilzentren, Autohöfe, eine Müllkippe, Hafenanlagen und Flughäfen. Auch viele Schulen und Universitäten laden ein.

Viele Veranstaltungen finden in Logistikzentren statt. Dort werden nicht nur Waren auf intelligente Weise empfangen, gelagert und weiterverteilt - es passieren auch wertsteigernde Dienstleistungen an verschiedensten Gütern und Produkten: Möbel, Industrieanlagen, Autos, Lebensmittel, Schuhe, Tierfutter, medizinische Geräte, Motorradteile, Designermode, Schreibwaren, Drogerieartikel, Bad- und Küchenarmaturen, Süßwaren, Tiefkühlprodukte, Multimedia und Elektronik, Gefahrstoffe oder recycelte Kühlschränke für Brasilien sind nur ein einige Beispiele.

Besonders viele Teilnehmer zählen erfahrungsgemäß die großen Kooperationsveranstaltungen. Neben den oben genannten Job- und Karrieremessen ist das zum Beispiel eine große Ausstellung zur Innovation in der Logistik im Forschungslabor des BIBA in Bremen. In Wesel zeigen Kooperationspartner gemeinsam, was Trimodalität bedeutet. In Krauthausen veranschaulichen beteiligte Unternehmen gemeinsam die Logistik hinter der Produktion eines BMW. Dachser präsentiert in Magdeburg gemeinsam mit Kunden ein internationales Netzwerk für Lebensmittellogistik - inklusive Verkostung.

Logistik sorgt für Effizienz, Qualität und Sicherheit in unserer modernen, globalisierten Gesellschaft. Mit 235 Milliarden Euro Umsatz im Jahr 2014 und rund 2,9 Millionen Beschäftigten ist sie der drittgrößte Wirtschaftsbereich Deutschlands. Als Berufsfeld bietet sie zahlreiche spannende, herausfordernde Möglichkeiten. Diese Tatsachen bekannt zu machen und für mehr Akzeptanz in der Öffentlichkeit zu sorgen - das sind die Ziele des Tages der Logistik. Im April 2014 kamen 37.500 Besucher bei mehr als 400 Veranstaltungen auf die Spur logistischer Lösungen und Leistungen.

Für Besucher ist der Tag eine seltene Chance, sich über einen wichtigen Erfolgsfaktor für die deutsche Wirtschaft zu informieren und berufliche Möglichkeiten für Neu- und Quereinsteiger zu entdecken. Unternehmen, die sich am Tag der Logistik engagieren, können also sowohl die begehrten Nachwuchstalente und Fachkräfte für sich begeistern als auch für mehr Bekanntheit und damit mehr Akzeptanz am eigenen Standort sorgen, ihre PR optimieren und ihr Image verbessern.

Interessenten können sich zum Teil noch am Aktionstag selbst auf der Website www.tag-der-logistik.de für eine Veranstaltung ihrer Wahl kostenfrei anmelden. Unternehmen und Organisationen sind weiterhin herzlich eingeladen, sich dort zu registrieren und eine eigene Veranstaltung anzubieten. Außerhalb Deutschlands sind zurzeit Veranstaltungen in Belgien, Finnland, Frankreich, Griechenland, Litauen, Luxemburg, den Niederlanden, Österreich, der Schweiz, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn und den USA im Programm, weitere internationale Veranstalter haben ihre Beteiligung angekündigt.

In diesem Jahr gehen Unternehmen und Organisationen erstmals mit einer gemeinsamen Kommunikationsinitiative an den Start: "Logistik - Du brauchst sie doch auch." Die gesamte Logistikwirtschaft ist zum Mitmachen aufgerufen. Logistik geht alle an. Je mehr Unternehmen, Organisationen, Bildungseinrichtungen und Medien mitmachen, desto mehr Menschen werden diese Botschaft empfangen. Ein umfangreiches Medienpaket steht kostenfrei im Netz unter www.tag-der-logistik.de/Image zur Verfügung.

Kontakt:

Ulrike Grünrock-Kern und Anja Stubbe,
Presse und Öffentlichkeitsarbeit / Web 2.0
Tel.: 0421 / 173 84 23; E-Mail: stubbe@bvl.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100014835/100770129> abgerufen werden.